



PAPIER & UMWELT 2026

23./24. September 2026, TU Darmstadt



DIE PAPIERINDUSTRIE



Call for Papers

Am 23./24. September 2026 findet in Darmstadt die Tagung „Papier & Umwelt 2026“ statt. Die Veranstaltung wird in diesem Jahr nach erfolgreicher Premiere im Jahr 2024 wieder gemeinsam vom PMV der TU Darmstadt und dem Verband DIE PAPIERINDUSTRIE organisiert.

Es besteht großes Interesse an diesem Diskussionsforum und dem damit verbundenen Erfahrungsaustausch unter den Fachleuten. Bei dieser Tagung sollen die neuesten Entwicklungen, innovative Konzepte und aktuelle Betriebserfahrungen vorgestellt und diskutiert werden. PMV und DIE PAPIERINDUSTRIE e.V laden alle Interessierten ein, über Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen zu berichten.

Beiträge können zu folgenden Themen eingereicht werden:

- **Aktuelle und zukünftige Entwicklungen im Umweltrecht auf EU-, Bundes- und Länderebene; Umsetzung von Umweltauflagen in der betriebl. Praxis**
- **Wasserversorgung und Wasserkreisläufe**
 - Wassergewinnung und Rückführung von gereinigtem Wasser in die Produktion
 - Nutzung alternativer Quellen zur Brauchwassergewinnung (z. B. kommunale ARAs)
- **Abwasserreinigung**
 - Neue Anlagenkonzepte zur Kreislaufwasser- und Abwasserreinigung, auch unter dem Aspekt der Optimierung von Strombedarf und Wärmenutzung
 - Konzepte und Betrieb von anaeroben und aeroben biologischen Abwasserreinigungsanlagen und weitergehenden Reinigungsstufen
 - Sanierung von Abwasserreinigungsanlagen
 - Vorkommen und Abbau kritischer Stoffe im Abwasser
- **Neue Konzepte und Technologien zur Behandlung oder Verwertung von Reststoffen; Stoffstrommanagement; Abluftbehandlung**
- **Erfahrungen mit Best Practice-Anlagen**
- **Neue Konzepte zum Einsatz chemischer Additive und zur online-Messtechnik**

Es sind Präsentationen mit einer Zeitdauer von 30 min (einschl. Diskussion) in deutscher Sprache vorgesehen. Bitte richten Sie Ihre Themenvorschläge mit einer aussagekräftigen Zusammenfassung (ca. ½ Seite) bis spätestens **31. März 2026** an: antje.kersten@tu-darmstadt.de oder m.preidl@papierindustrie.de